

Systematische Innovationsauswahl und -zuordnung mit dem MITO-Methoden-Tool

PROF. BINNER
AKADEMIE
www.pbaka.de

Es gibt viele Auflistungen und Beschreibungen von Geschäftsinnovationen, Digitalisierungskomponenten oder Verbesserungsansätzen. Es fehlt aber für eine optimale transparente, nachvollziehbare methodengestützte Auswahl und Zuordnung dieser Lösungsansätze zu den betrieblichen Gegebenheiten die Unterstützung. Das MITO-Methoden-Tool mit seinen Management-, KVP-, QM- und Kreativitätsmethoden, die in einem übergreifenden Problemlösungszyklus mit 4 Phasen „Analyse, Diagnose, Therapie und Evaluierung“ verknüpft sind, ermöglicht eine schnelle und einfache Auswahl für die Anwender, z. B. Projekt- oder Entwicklungsteams mit digitaler Ergebnisdarstellung. Ausgangspunkt für die Analysen in Phase 1 sind die einleitend genannten Vorlagen und Aufstellungen. Abbildung 1 zeigt die Vorgehensweise.

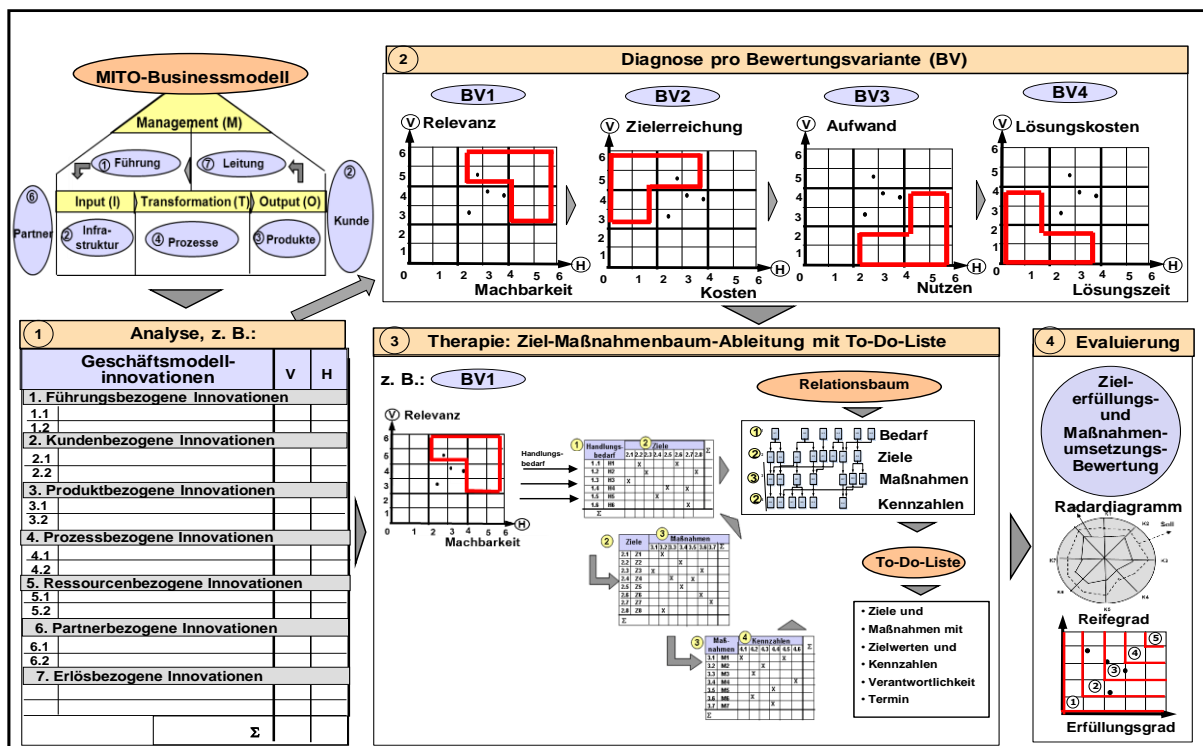


Abbildung 1: MITO-Tool-gestützte Geschäftsmodell-Innovationsbewertung und -auswahl

Die Anwender können die Bewertungsvarianten (BV) mit den dazugehörigen Bewertungsdimensionen V (Vertikal) und H (Horizontal) frei auswählen und auf diese Weise unterschiedliche Bewertungsansichten auf ein und dieselbe Problemstellung legen. Abgebildet sind hier vier verschiedene Bewertungsvariante (BV). In Phase 2 zeigt sich dann bei grafischen Ergebnisdarstellung im Portfoliodiagramm der Handlungsbedarf pro Bewertungsansicht (BV). Dieser Handlungsbedarf wird in Phase 3 systematisch über eine Ziel-Maßnahmen-Ableitung mit to-do-Liste abgearbeitet. Der Relationsbaum zeigt die Verknüpfung zwischen Handlungsbedarf, Ziele, Maßnahmen und Kennzahlen. Den Abschluss in Phase 4 bildet die Evaluierung mit der Zielerfüllungs- und Maßnahmenumsetzungsrad. Auch eine Reifegradbewertung ist möglich.

Das PBAKA-Team unterstützt Sie gerne bei der Umsetzung.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme. Weitere Informationen dazu finden Sie unter www.pbaka.de